

Anmeldung:

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 10.11.2017 an:
Gislinde Emmerling
Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie
Helmholtzstraße 22
89081 Ulm
Tel: 0731 50-31061
Fax: 0731 50-31069
Email: gislinde.emmerling@uni-ulm.de

Bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg
wurden CME-Punkte beantragt.

Kontakt:

Prof. Dr.med. Dietrich Rothenbacher
Prof. Dr. med. Gabriele Nagel
Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie
Universität Ulm | Helmholtzstraße 22
89081 Ulm | Germany

Veranstaltungsort | Universität Ulm | Hörsaal 7



Parkmöglichkeiten am Oberen Eselsberg

Parkhaus Mitte in der Albert-Einstein-Allee

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bus Nr. 3 ab Hauptbahnhof Ulm Richtung Wissenschaftsstadt
bis Haltestelle Universität Süd



ulm university universität
uulm



Potenziale registerbasierter Studien

Vom Register zur Studie

Workshop | Mittwoch | 15.11.2017
Zeit | 13:15 - 17:00 Uhr
Ort | HS7 | O25

Institut für Epidemiologie und
Medizinische Biometrie
Universität Ulm | Helmholtzstraße 22
89081 Ulm | Oberer Eselsberg



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Erfahrungen der nordischen Länder zeigen, dass qualitativ hochwertige, registerbasierte Studien zum wertvollen Erkenntnisgewinn und auch zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung beitragen können. Sie können wichtige Bausteine beim Gesundheitsmonitoring sowie der Bewertung von Diagnose- und Therapieverfahren in der Zielpopulation sein. In Kombination mit Biobanken bilden sie zudem eine wertvolle Basis für die Risiko- und Ursachenforschung. Der volle Wert vieler Register entfaltet sich nach einer längeren Laufzeit, wenn valide Daten zur Mortalität oder anderen Endpunktdaten in ausreichender Fallzahl vorliegen.

Wir laden Sie herzlich zu unserem 2. Workshop ein, um Erfahrungen mit Registerdaten auszutauschen und zu diskutieren. Wir wollen das große Potential registerbasierter Studien aufzeigen und überlegen, wie die Nutzung weiter gesteigert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr.med. Dietrich Rothenbacher, MPH

Prof. Dr. med. Gabriele Nagel, MPH

Programm

13:15 Uhr	Begrüßung und Einführung D. Rothenbacher
13:30 – 14:00 Uhr	Krebsregister Saarland B. Holleczek
14:00 – 14:30 Uhr	Nordic experience of register based studies on cancer M. Fallah
14:30 – 14:45 Uhr	Pause
14:45 – 15:15 Uhr	Aufbau eines regionalen Netzwerkes anhand der Brando-Bio Registerstudie J. Huober
15:15 – 15:45 Uhr	Von der Bevölkerung zur Klinik - und zurück G. Nagel
15:45 – 16:15 Uhr	Ein Kontinuum - Von registerbasierten Studien bis zu klinischen Interventionsstudien R. Schlenk
16:15 – 17:00 Uhr	Workshop World Café 3 x 15 min Diskussion & Wrap-up
17:00 Uhr	Ende

Referenten

- **Dr. Mahdi Fallah, MD, PhD**
Risk Adapted Prevention (RAD) Group, Division of Preventive Oncology, National Center for Tumor Diseases (NCT), German Cancer Research Center (DKFZ), Im Neuenheimer Feld 460, 69120 Heidelberg
- **Dr. Bernd Holleczek**
Referat E5 Krebsregister Saarland, Epidemiologische Studien
Präsident-Baltz-Straße 5, 66119 Saarbrücken
- **Prof. Dr. med. Jens Huober**
Universitätsfrauenklinik Ulm, Prittwitzstr. 43, 89075 Ulm
- **Prof. Dr. med. Gabriele Nagel, MPH**
Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie, Universität Ulm, Helmholtzstraße 22, 89081 Ulm
- **Prof. Dr. med. Dietrich Rothenbacher, MPH**
Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie, Universität Ulm, Helmholtzstraße 22, 89081 Ulm
- **Prof. Dr. med. Richard Schlenk**
National Center for Tumor Diseases (NCT), German Cancer Research Center (DKFZ), Im Neuenheimer Feld 460, 69120 Heidelberg